

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 11

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

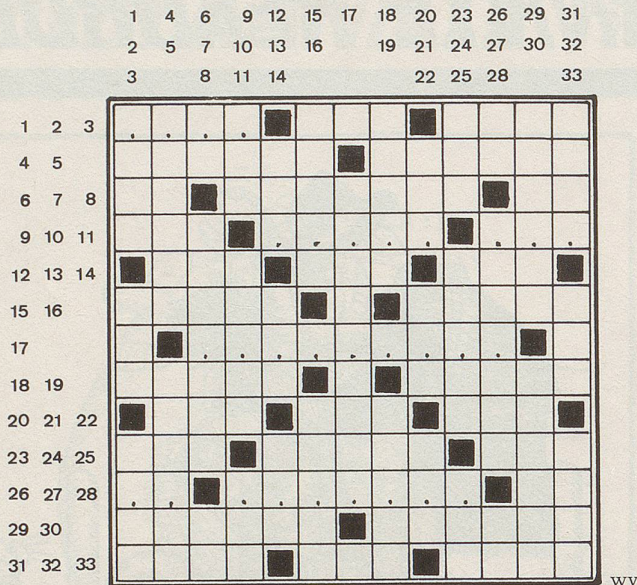
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel Nr. 11



Humor ist die Freiheit ...

Waagrecht: 1 ???; 2 Charles als Kosevater; 3 kann sich stets einen Reim darauf machen; 4 das alte Angora als neue Hauptstadt; 5 eigentümliche Mundarten von Menschen und Gebieten; 6 Maschinengewehr oder friedlicheres Milligramm; 7 die Lehre von allerlei Kräutern und anderen Gewächsen; 8 Zeichen an Walesas Auto; 9 Rätselpiz im Bündnerland; 10 ????; 11 ?; 12 Zahl aus Amsterdam; 13 Israel unterwegs am Auto; 14 griechische Luft; 15 Abrahams Sohn und Jakobs Vater; 16 die vielen kleinen Arbeiter des Imkers; 17 ????e???; 18 er schilderte vor allem das Leben der Waadtländer Bauern; 19 fein versponnene Fallen; 20 man kann eine nehmen oder wird in sie genommen; 21 Anna als Tochter der Queen; 22 macht der Mai und der Produzent; 23 vokalloser Taeter; 24 lässt sich auch an der Orgel treten; 25 gehört zu den grössten Waldbewohnern; 26 ?; 27 ?????; 28 steckt als Element in Halbleitern; 29 gehört zu den walisischen Grafschaften; 30 wir sind es für jene fernen Menschen wie sie für uns; 31 asiatischer Grossbüffel oder Dorf bei Biglen; 32 kennt man durch seine Passionsspiele; 33 Arena der Bergsteiger.

Senkrecht: 1 sollte auf möglichst fruchtbaren Boden fallen; 2 ziemlich bis böse verwirrt; 3 der Mediziner im Yogahandstand; 4 gehört zu den Grossen wie David und Delacroix; 5 der gute Schreiber im Vorstand; 6 schnelles k; 7 wir haben seiner Skala jene von Celsius vorgezogen; 8 russischer Strom ohne Mitte; 9 ... Sonne im Herzen!; 10 diese Provinz wechselte zwischen Frankreich und den Niederlanden und ist heute belgisch; 11 Italiens staatlicher und stattlicher Energieversorger; 12 rollt in Genf; 13 Sicherheitskonferenz, die meist noch ein E erhält; 14 für, also gegen kontra; 15 die gesammelten und gespeicherten Informationen; 16 trägt das Korn der Frucht; 17 sind besonders auf Autobahnen zu beachten; 18 Mittagessen, das die Franzosen am Abend geniessen; 19 die Schweiz meint ihn oft der Welt zu sein; 20 wie Du mir ...; 21 der ziemlich verlängerte En; 22 ob von Furgler oder Friedrich, einfach ein Gesetz; 23 die Karte mit dem Spiess oder der Schaufel; 24 St. Galler Sonnenterrassendorf; 25 sammelt Nachrichten für die militärische Führung; 26 so staunt selbst der Nachtlokalbesucher; 27 Beschützerin des Erdsegens und der Fruchtbarkeit; 28 das Element mit der Ordnungszahl 52; 29 gradliniger Stil der Zeit Napoleons I.; 30 der Fuhrmann darf sie nicht fahren lassen; 31 kurzes Objekt für lange Distanzen; 32 sollte man nie sagen, wenn man es nicht halten kann; 33 mache aus seiner Sicht manch glücklichen Tausch.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 10

Ist der März zu licht, gerät das Futter nicht.

Waagrecht: 1 Don, 2 Leo, 3 yes, 4 zu, 5 endigen, 6 UR, 7 Eber, 8 une, 9 Agra, 10 licht, 11 verre, 12 Torero, 13 gerät, 14 Leu, 15 AR, 16 Lt, 17 das, 18 Es, 19 Heiz-oel, 20 le, 21 Penn, 22 Trab, 23 Kafka, 24 Zaber, 25 Futter, 26 nicht, 27 Oere, 28 Bor, 29 Laos, 30 tri, 31 Bisam, 32 Uni, 33 Oberentfelden.

Senkrecht: 1 Zeltler, 2 Foto, 3 dubioes, 4 Kürb(is), 5 écru, 6 Patrie, 7 ehren, 8 Hefte, 9 Tränke, 10 BE, 11 LdU, 12 orina, 13 bin, 14 eine, 15 Rost, 16 Oge, 17 Glotz, 18 RAF, 19 Veteran, 20 m.E., 21 (imag)inaer, 22 labil, 23 Grad, 24 Bécaud, 25 surreal, 26 Rhone, 27 Rätsel, 28 Tsin.

GESUCHT WIRD ...

Als die Jugend in seinem Land seit der Revolution zum ersten Mal die Revolution ausrief, stürmten Berufssoldaten in seine Wohnung und bespionierten ihn und seine Frau; sein Sohn stürzte auf der Flucht aus dem Fenster und ist seither querschnittgelähmt. Damals mag er beschlossen haben, was später Studenten als ihre eigene Losung auf ein Transparent schrieben: «Ein blutiger Tod wird mit Blut bezahlt». Zunächst aber hatte er Selbstkritik zu üben: «Da ich mich als schlechter Schüler des Vorsitzenden erwiesen habe, bin ich nicht mehr geeignet, wichtige Führungsaufgaben wahrzunehmen. Durch meine Fehler habe ich mich als nicht umerzogener, bürgerlicher Kleinbürger erwiesen ...»

Entsprechend wurde er als Schlosser in eine Provinzfabrik gesteckt, damit man ihn nach anderthalb Jahren wieder herausholen konnte, um ihn als Vize einzusetzen. 1976 wurde er ein zweites Mal abgesetzt. Vier Wochen nach dem Tod des Grossen Vorsitzenden kehrte er zum zweiten Mal an die Macht zurück. Was ihm angerechnet werden muss: Er brachte sein wirtschaftlich ruiniertes Land wieder hoch: Auflösung der Volkskommunen, Gewerbefreiheit, Dezentralisierung der Staatswirtschaft, Öffnung zum Ausland. Zuflucht also zu kapitalistischen Methoden! Sein Land erlebt ein Wirtschaftswunder. Er hatte aber, und das relativiert seine Leistung, die fundamentale Neuerung nur eingeführt, um die Macht der Partei zu bewahren, die auch seine Macht war. Dennoch legte er als weiser Mann, wie man dachte, 1980 sein Amt als Ministerpräsident nieder. Als später die Jugend seines Landes wieder mehr Demokratie verlangte und gewaltlos revoltierte, sah es lange danach aus, als statuierte sein Land ein Exempel für gewaltlose Gegenmassnahmen. Doch weit gefehlt. Die Führung war lediglich uneinig, und darum holte man ihn zum dritten Mal an die Macht. Es kam zum Massaker. «Was sind eine Million Tote, China hat viele Menschen», soll er einmal erklärt haben.

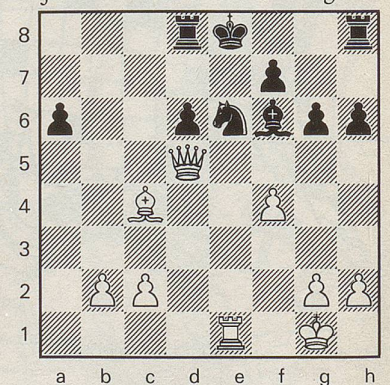
Wie heisst der Menschenverächter, der dreimal zur Macht gelangte?

Heinrich Wiesner

Die Antwort finden Sie auf Seite 43

S C H A C H

Drei sowjetrussische Spieler waren beim 6. Open von Genf am Start, alle drei waren am Ende auch auf dem Podest. Die jungen Eduard Rosentalis und Sergei Smagin eroberten mit 7,5 bzw. 7 Punkten aus neun Runden die Spitzenplätze, Razuwajew musste den dritten Rang immerhin mit den Jugoslawen Kovacevic, Markotic und Jukic teilen. Bei insgesamt 57 Teilnehmern im Turnier der Meister war ferner der Genfer Alexandre Domont als Neunter bester Eidgenosse. Ganz vorne hatte man auch den Polen Alexander Wojtkiewicz erwartet, aufgrund seiner Position in der Weltrangliste war er gar als erster Favorit gestartet. Seine Niederlage gegen Rosentalis sowie weitere Punktverluste liessen ihn aber auf Platz 19 abrutschen. Abgebildete Stellung stammt aus der Partie mit dem Turniersieger, wobei Wojtkiewicz hier wohl selbst keinen Pfifferling auf seine Position verwettet hätte. Er hatte bereits die Dame geben müssen in der vagen Hoffnung, nun vielleicht mit Turm und Springer als Ersatz dafür eine Festung errichten zu können. Doch Rosentalis, mit Weiss am Zug, machte nun kurzen Prozess und zwang Schwarz in nur drei Zügen zur Aufgabe. Was spielte er?



Auflösung auf Seite 43